

Helmut Urbach gewinnt den 11. 100-Km-Lauf von Unna

Siegerzeit 7:19,40 Std – Hitze machte Läufern viel zu schaffen

Unna. (ha) Sieger des 11. 100-Km-Volkslaufes von Unna wurde Helmut Urbach aus Porz, der die Strecke in 7:19,40 Stunden zurücklegte. Urbach gewann die „Hundert von Unna“ nach 1969, 1970 und 1971 nun schon zum vierten Male und kam damit zu seinem insgesamt 17. Sieg bei einer derartigen Veranstaltung. Den zweiten Platz belegte der Bedburger Hans Kleu mit einem Rückstand von 12,01 Minuten auf Urbach vor dem Drittplatzierten Harry Arendt aus Hanau. Schnellste Dame war Giesela Duschl, die für die Strecke 11:37,33 Stunden benötigte. Eine kaum glaubliche Leistung schaffte der 80jährige Josef Gallia aus Idar-Oberstein, der in 13:37,48 das Ziel erreichte. Bester Läufer aus Unna wurde Helmut Schittenhelm in 12:29,18 Stunden.

Die Volksläufer hatten sehr unter den extremen Witterungsbedingungen zu leiden. Die große Hitze während der Nachtstunden verleitet viele Läufer dazu, mehr Flüssigkeit zu sich zu nehmen, was nicht gerade förderlich für die Bewältigung der Strecke war. Dennoch hielten sich die Ausfälle beim 11. Volkslauf überraschend in Grenzen: waren in den Vorjahren noch durchschnittlich ein Drittel aller Starter „ausgestiegen“, so gab es diesmal nur eine Ausfallquote von 20 Prozent. Als gegen 14 Uhr der „große Regen“ kam, hatten genau 400 Läuferinnen und Läufer das Ziel passiert. Jedoch auch diejenigen, die sich noch auf der Strecke befanden, ließen sich durch den Gewittersturm nicht aufhalten. So erreichte eine Mannschaft der Bundeswehr in 23:06 Stunden das Herderstadion: die Soldaten waren die gesamte Strecke nur marschiert. Auch der älteste Starter, der 84jährige Hildesheimer Reinsdorf, passierte die Ziellinie nach 21 Stunden. Überhaupt erwies sich die ältere Generation als

recht erfolgreich: 14 Senioren (älter als 60 Jahre) schafften innerhalb des Zeitlimits die 100-Km-Strecke. Die Veranstaltung verlief wie auch in den Vorjahren reibungslos. Die Veranstaltergemeinschaft TV Unna-Stadt Unna hatte zusammen mit den vielen freiwilligen Helfern den Lauf wieder gut organisiert: zu Zwischenfällen kam es nicht und die üblichen Blessuren waren rasch „verarztet“. Die Teilnehmer aus insgesamt zehn europäischen Ländern lobten allgemein die Organisation und auch den Streckenverlauf. Die häufigste Frage nach dem Lauf an die Veranstalter: „Wann wird der nächste 100-Km-Lauf in Unna veranstaltet?“

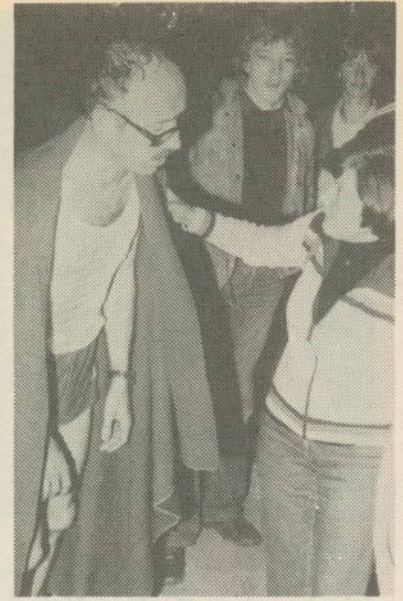
Einen guten Anklang und reißenden Absatz fand bei sämtlichen Teilnehmern auch die in der Samstagsausgabe des HELLWEGER ANZEIGER erschienene Farbsonderseite zu den „Hundert von Unna“. Auch eine Fotoausstellung des TV Unna, die einen Überblick über die bisherigen 100-Km-Läufe von Unna zeigte, fand viel Beachtung.

Die Sieger von Unna:

1. Helmut Urbach (Porz) 7:19,40
 2. Hans Kleu (Bedburg) 7:31,41
 3. Harry Arendt (Hanau) 7:36,58
 4. Willi Bolten (Neuenkirchen) 7:46,48
 5. Helmut Reitz (Leisel) 8:17,36
 6. Gerd Heinrichs (Neuenkirchen) 8:31,41
 7. Jaques Javet (CH-Montier) 8:37,28
 8. Toni Dell (Do.-Wickede) 8:39,37
 9. Ludwig Eitelmann (Ludwigsburg) 8:45,12
 10. Willi Berning (Neuenkirchen) 8:53,08
- Frauen:**
Giesela Duschl 11:37,33
- Mannschaft:**
Jäger-Bataillon 172 Lübeck und Reservisten-Kameradschaft Glücksstadt



1. Platz für Helmut Urbach aus Porz, nach dem Zieldurchlauf ein wenig nachdenklich.



2. Platz für Hans Kleu (Bedburg), dem man die Strapazen des Laufes deutlich ansieht.



3. noch nicht fertig

handball

DHB-Pokal

Ladbergen – Dellwig	
Warendorf – Massen	9:10
Kamener SV – Werne	9:13
Oberaden – Neuenkirchen	18:17
Münster – VfL Kamen	17:13
Heeren – Königsborn	9:16
ESV Hamm – Unna	
Kreisliga Unna	
Dellwig II – Heeren II	16:25
Kreisklasse Unna	
Altenböge III – Massen III	
Werne III – Oberaden III	27:25
Rangers – Beckinghausen III	18:17
Lünern – Unna III	17:10
Bergkamen IV – Kamen III	
Bork II – Lünen III	
Königsborn II – Beckinghausen II	

Jugendausschuß von Rot-Weiß Unna tagt

Unna. Der Jugend-Ausschuß von Rot-Weiß Unna tagt heute um 19 Uhr in der „Südschänke“.

DHB-Pokal: HC Heeren – KSV 17:13 (7:9)

Königsborner SV konnte nicht an Erfolge anknüpfen

Kamen-Heeren. In der 3. Polkalrunde kam das Aus für den KSV. Dabei schienen die Königsborner an die Pokaltriumphe der beiden ersten Runden anknüpfen zu können. In der ersten Halbzeit hatten sie mehr vom Spiel und führten zur Halbzeit nicht unverdient mit 9:7. Doch in der 2. Halbzeit kam eine verwandelte Heerener Mannschaft wieder auf dem Platz. Mit einer enormen Leistungssteigerung konnten sie das Spiel

Unter großem Applaus der Zuschauer nahmen die Volksläufer noch die Anforderungen an Kondition und Psyche der Teilnehmer.

Kreisliga

FC Overberge – Kamener SC 0:0, (0:0). In einem von Overberge sehr hart geführtem Spiel, welches der Unparteiische mit drei gelben Karten für den Gastgeber ahndete, fiel in dieser Kreisligapartie kein Tor. Der Kamener SC muß Verluste durch Verletzungen bei Müller und Treder hinnehmen.

KSV: Deutsch, Klaus, Semrau, U. Müller (60. Heidmann, Ewers, Wollenhaupt, Heidorn, Lenzian, Treder (75.) Kettmann, Högel, Fischer

SuS Lünen – SV Afferde 4:2 (2:0)

Weiterhin Anschluß an die Tabellenspitze hält der SuS Lünen mit einem 4:2-Sieg gegen den Aufsteiger Afferde. Dabei waren die Gäste über weite Strecken gleichwertig und erst ein Eigentor durch Flack brachte die Führung. Kurz vor der Halbzeit erhöhte Woköck mit einem Elfmeter nach einem Foul an Zimmermann von Kräge auf 2:0. Doch die Gäste steckten nicht auf und kamen zum Anschluß durch Durei. G. Pelke konnte das Spiel noch einmal offen gestalten, als er in der 60. Minute den Ausgleich erzielte. Erst in der Schlußphase kam Lünen durch besseres Durchsetzungsvermögen zu den zwei entscheidenden Toren. Sinnigen und Woköck mit dem Schlußpfiff waren die Torschützen.

Gute Plazierungen für RV Pelkum

Hamm-Pelkum. In Lünen richtete der Reitverein Lünen-Brambauer sein Turnier aus. Vom RV Pelkum platzierte sich Yvonne Luig mit Astra im Ponyspringen an 2. Stelle. In der Jugendreiterprüfung belegte Anke Bocke auf Joh den 4. Platz, in der gleichen Prüfung platzierte sich Beate Spille auf Desiree. In der Dressur-Prüfung Kl. A wurde Anette Kücke mit Amore 2. bei den Jugendlichen, Bernadette Wiese mit Goldstein 2. bei den Junioren und Ingrid Kampmann auf Desiree 2. bei den Senioren, in dieser Prüfung belegte Wilhelm Lambardt auf Amore den 4. Platz. Einen 4. Platz belegte auch Heinrich Schulze-Elberg auf Kosima beim Geländerritt und sicherte sich damit den 2. Platz.



Die Hitze machte den Läuferinnen und Läufern der „100-Km von Unna“ am meisten zu schaffen. So wurden auch Unmengen von Getränken ausgegeben. Unser Bild entstand an einer Verpflegungsstelle. Foto: GR

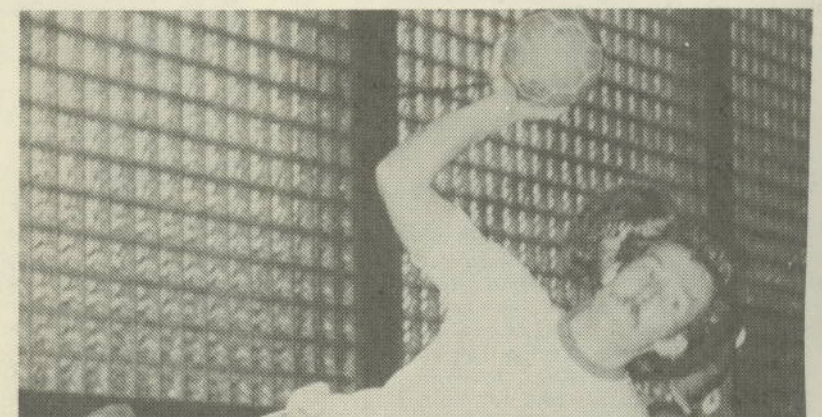
Pokal-Aus für Oberaden: KSC-Niederlage fiel 9:13 gegen Neuenkirchen recht unglücklich aus

Bergkamen-Oberaden. Das Spiel begann, wie das Halbzeitergebnis von 5:6 schon aussagt, recht spannend, denn keinem der beiden Teams gelang es, eine größere Führung herauszuspielen. Oberaden brachte eine solide Leistung in Deckung und Angriff und machte dem Landesligisten Neuenkirchen

kurz vor dem Wechsel, als Torjäger und Spielmacher Lindemann mit gebrochener Hand ausscheiden mußte. Somit war in der zweiten Hälfte dann auch nicht mehr viel zu gewinnen und Neuenkirchen konnte über 8:5, 8:7, 11:8 zu einem sicheren 13:9-Sieg marschieren. SuS Oberaden: Grüter,

Kamen. Eine 9:10-Niederlage mußte der Kamener SC gegen TV Werne hinnehmen. Das von den Abwehrreihen beherrschte Spiel verlief bis Abpfiff völlig offen, da weder Kamen noch Werne in der Lage waren, einen entscheidenden Vorsprung zu erkämpfen. So ließ das Halbzeitergebnis von 5:6 auch noch beide Teams auf dem Wei-

die 4. Runde nicht zu erreichen. So vergaben die Hausherrn nicht nur viele klare Torchancen im Spiel, sondern waren auch nicht in der Lage, zwei Siebenmeter im Tor unterzubringen. So war der TV Werne letztlich glücklicher Sieger. Kamener SC: Schneider, Neuwald (1), Grabsch (2), Seemann (4), Winterhoff



Kreisliga SV Lar... SG Ma... TuS Ni... FC Pel... TuS H... SG Ho... FC Pe... BSV H... VfL A... FC Pe... FC Pe... SG Ma... BSV H... SuS O... VfL A... VfK W... TuS Ni... SV Lar... BR Bill... TuS Al... TuS H... SG Ho... SV Lan... Fort. H... Fl.-Len... TuRa B... SV Aff... Kreisli... TuS U... FC Pel... Post Su... Lohaus... Westf... Germ. B... BV Ham... Westf... Kreisli... Westf... Germ. B... SC Wes... SVA Bo... Kamene... BV Ham... Arm. H... SV Her...

W... sc... w... Bergka... nel, Tu... Unna... straße... gens, mann... Linn...